

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 18.02.2024 für die 8. Kalenderwoche 2024,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,
Albstadt	DB0RAB	438.9125 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	OV Heidenheim, P04: Amateurfunk bei der Zukunftsakademie Heidenheim	5
CubeSat AO-92 QRT, IO-117 macht erstmal weiter	2	OV Heilbronn, P05: Notfunkübung vom 12.04. - 14.04.2024	5
Änderungen an britischen Lizenzen beginnen im Februar	2	OV Ulm P14: Vortrag am 2.2.2024 Mini DXpedition nach Island	5
US-Amateurfunkprüfung am FUNK.TAG Kassel	2	Aus den Nachbardistrikten	6
YL-Event OL88YL vom 4. bis 10. August in Planung	2	KARC e.V. und OV A01 Konstanz: Treffen der Funkamateure mit Flohmarkt in Konstanz	6
Aufruf zur Teilnahme am Selbstbauwettbewerb: "Zeige Deine Werke!"	2	Was sonst noch interessiert	6
QO-100 ist 5 Jahre im Orbit	3	Notfunk-Übung vom 12.04. - 14.04.2024	6
Aktuelles	3	Auszüge aus dem DX-MB	6
Sonderprüfungen auf dem FUNK.TAG in Kassel	3	DXpedition CB0ZA und CBOZEW auf Juan Fernández .	7
Intruder Monitoring (Bandwacht)	4	Bochumer Weltraumtagung 2024	7
Meldungen aus dem Distrikt	4	Abends im Computermuseum" - Nächster Termin 14.03.2024 - 19 Uhr: Lochkarten	7
Regiotreffen Süd am Samstag, den 9.3.2024 in Albstadt	4	Diplome und Conteste	8
Liste der Ortsverbände auf der Distriktwebsite	4	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 17.02.2024	8
Meldungen aus den Ortsverbänden	5	Termine	9
OV Heidenheim, P04: Vortrag am 22.2.2024 über Antennen von Jörg Logemann, DL2NI	5		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

CubeSat AO-92 QRT, IO-117 macht erstmal weiter

Satellitenfans verabschiedeten sich endgültig von dem CubeSat AO-92, der am 3. Februar nach sechs Jahren Missionszeit wieder in die Erdatmosphäre eintrat. Bevor die abnehmende Kapazität der Batterien den Satelliten unzuverlässig machten, wurde sein FM-Transponder gut genutzt und ermöglichte es vielen Funkamateuren, Entfernungsrekorde für Kontakte aufzustellen. Zu den Nutzlasten des Satelliten gehörten unter anderem ein L-Band-Konverter und eine Versuchskamera.

Trotz der Ankündigung, dass Sapienza Space Systems und Space Surveillance Laboratory den Amateurfunk-Digipeater auf dem Satelliten IO-117, bekannt als GreenCube, außer Betrieb nehmen würden, blieb der Satellit auch nach dem 5. Februar in Betrieb. Petitionen und ein Brief des AMSAT-Präsidenten Robert Bankston, KE4AL, riefen in letzter Minute dazu auf, den Satelliten und seinen gut genutzten Digipeater in Betrieb zu halten. Laut Paul Stoetzer, N8HM, von der AMSAT warten Funkamateure noch immer auf eine Antwort der italienischen Raumfahrtbehörde. Bis zu einer Entscheidung lässt die Eigentümerin des Satelliten ihn offenbar in Betrieb. Darüber berichtet die Amateur Radio Newslines.

Änderungen an britischen Lizenzen beginnen im Februar

Bei britischen Amateurfunk-Lizenzen treten im Februar Änderungen in Kraft. Britische Funkamateure wurden bereits über die neueste Ausgabe der RadCom des Amateurfunkverbandes RSGB und Newslettern der Fernmeldebehörde OFCOM informiert. Zu den ersten Änderungen gehört die Erlaubnis für Inhaber der Foundation Class, ihre eigenen Geräte zu bauen und im 2,4-GHz- und 5-GHz-Band betreiben zu dürfen. Die neuen Regeln erlauben auch den Betrieb durch Dritte unter Aufsicht. Zu den Änderungen bei den Leistungspegeln gehört die Möglichkeit, in den primären Amateurfunkbändern auch aeronautisch mobil aus der Luft zu senden, allerdings mit einer Leistungsbegrenzung auf 500 mW EIRP. Die Änderungen sind im Detail auf der Webseite der OFCOM zu finden [1]. Es wird erwartet, dass weitere Änderungen im Laufe des Jahres schrittweise eingeführt werden. Darüber berichtet die Amateur Radio Newslines.

[1] www.ofcom.org.uk/consultations-and-statements/category-2/updating-amateur-radio-licensing-framework

US-Amateurfunkprüfung am FUNK.TAG Kassel

Auf dem 6. FUNK.TAG in der Messe Kassel am 27. April wird wieder eine Prüfung für die US-Amateurfunklizenz stattfinden. Veranstaltet wird die Prüfung von der ARRL VE Gruppe DL-Nord. Walk-ins sind nicht möglich, d.h. es ist eine Vorregistrierung über die Webseite der ARRL VE Gruppe DL-Nord erforderlich. Der Vorteil ist dabei, dass alle Prüfungsunterlagen und Formulare schon entsprechend vorbereitet werden können. Die Prüfung beginnt um 11.30 Uhr und es können Prüfungen für alle drei US-Lizenzklassen abgenommen werden. Weitere Infos gibt es über das Internet [2]. Darüber berichtet Peter Kaminski, DL9DAK/N9DAK, Team Lead der ARRL VE Group DL North.

[2] funktag.ham-exam.de, ham-exam.org

YL-Event OL88YL vom 4. bis 10. August in Planung

Eine Woche lang, vom 4. bis 10. August, wird eine Gruppe YLs die tschechische Conteststation OK5Z unter dem Sonder-Rufzeichen OL88YL aktivieren. Die Anlage befindet sich in der Nähe der Stadt Brno (Brünn). Neben den Funkaktivitäten werden vor Ort auch einige Workshops stattfinden, unter anderem wie man eine Station für RTTY-Betrieb einrichtet und im Contest betreibt oder wie der Fox/Hound-Modus in FT8 im DXpeditionsverkehr funktioniert. Anmeldungen für das YL-Event nimmt Eva Thiemann, HB9FPM/OK3QE, per E-Mail entgegen [3].

[3] [hb9fpm\(at\)uska.ch](mailto:hb9fpm@juska.ch)

Aufruf zur Teilnahme am Selbstbauwettbewerb: "Zeige Deine Werke!"

Anlässlich der 69. UKW-Tagung, die vom 6. bis 8. September in Weinheim stattfinden wird, rufen die Veranstalter zur Teilnahme an ihrem Selbstbauwettbewerb "Zeige Deine Werke!" auf. Ob vom Selbstbau-Anfänger oder langjährigen Profi, groß und ausgefeilt oder klein und pfiffig, QRO oder QRP, hardwarelastig oder eher

softwarebasiert - ganz verschiedene Projekte sollen und dürfen zur Geltung kommen. Dazu werden von der Jury Preise in verschiedenen Kategorien vergeben.

Die wichtigsten Eckpunkte: Der Selbstbauwettbewerb richtet sich an alle, die Lust haben, etwas rund um Amateurfunk und HF-Technik selbst zu machen. Fertige Exponate sind am Samstag, den 7. September morgens direkt zur Tagung mitzubringen. Die Dokumentation des Projektes sollte möglichst eine Woche vor der Tagung per E-Mail [6] eingereicht werden, spätestens aber zusammen mit dem Exponat. Die Kategorien der Preise sind vorher nicht fix, damit auf die vielfältigen Möglichkeiten eingegangen werden kann. Die Kriterien, nach denen bewertet wird, sind unter anderem (in beliebiger Reihenfolge): Innovationswert des Exponats, Kreativer zweckdienlicher Einsatz von Material, Qualität der Ausführung, Qualität der Dokumentation, Nutzen für die Hobbygemeinde. Fragen können per E-Mail gestellt werden [4]. Weitere Informationen zur Tagung gibt es auf der Veranstaltungswebseite [5].

[4] sbw(at)ukw-tagung.de

[5] www.ukw-tagung.de

QO-100 ist 5 Jahre im Orbit

Der erste geostationäre Amateurfunksatellit Qatar-OSCAR 100 feiert sein fünftes Jubiläum: Am 14. Februar 2019 gab die Qatar Amateur Radio Society (QARS) die beiden Transponder von Es'hail-2 zum offiziellen Betrieb durch die Funkamateure frei.

Der Amateurfunk- und Fernsatsatellit Es'hail 2 wurde von der Mitsubishi Electric Corporation (MELCO) in Japan gefertigt. Er entstand in einer Kooperation der Es'hailSat Qatar Satellite Company, der katarischen Amateurfunkvereinigung Qatar Amateur Radio Society (QARS) und der deutschen AMSAT-DL e.V. Der Start erfolgte am 15. November 2018 auf einer SpaceX Falcon 9 Trägerrakete – seitdem erfreut sich der Satellit einer stetig wachsenden Nutzerzahl.

Aktuelles

Sonderprüfungen auf dem FUNK.TAG in Kassel

Wenige Monate vor Inkrafttreten der neuen Prüfungsordnung für den Amateurfunk verzeichnet die Bundesnetzagentur bereits mehr als 1000 Anmeldungen für die bis zum 30. April anstehenden Prüfungen. Diese erfreulich hohe Zahl ist auf das Bestreben vieler Teilnehmer, ihre Prüfung noch nach der bisherigen Prüfungsordnung abzulegen, und auf eine Fülle neuer Präsenzkurse sowie Onlinekurse auf dem Treff.DARC zurückzuführen. Die Behörde wird die Prüfungen nach dem alten System am 30. April beenden. Wer dieses bevorzugt, sollte sich umgehend bei der BNetzA anmelden. Die Behörde stellt eine Terminliste auf ihrer Webseite bereit [6].

Aufgrund des hohen Bedarfs hat sich der DARC für Sonderprüfungen eingesetzt. Sie finden während des FUNK.TAGs am 27. April in Kassel statt, und zwar von 10:00 bis 12:30 Uhr und von 13 bis 15:30 Uhr. Die Anmeldung ist online bei der BNetzA möglich [7]. Über diese Termine hinaus kann die Bundesnetzagentur bei Bedarf weitere Prüfungstermine anbieten. Das DARC-Referat für Ausbildung empfiehlt daher im Sinne der Bedarfskalkulation dringend, sich anzumelden. Prüfungen mit dem neuen Fragenkatalog finden ab Ende Juni 2024 statt. In der Zwischenzeit werden keine Prüfungen durchgeführt. Die Bundesnetzagentur weist darauf hin, dass aufgrund der Vielzahl von Antragseingängen die Verschiebung eines einmal beantragten Prüfungstermins nicht möglich ist. Freiwerdende Plätze werden in der Terminliste als verfügbar markiert. Hinweise zu Prüfungsterminen nach der neuen Prüfungsordnung, insbesondere für die neue Klasse N, veröffentlicht die Bundesnetzagentur in den kommenden Wochen auf ihrer Internetseite.

[6]

[www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/Pruefungstermine/Termine.pdf](http://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/Pruefungstermine/Termine.pdf)

[7]

[www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/AntraegeundFormulare/AntragZulassungAmateurfkPruefg130429.pdf](http://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/AntraegeundFormulare/AntragZulassungAmateurfkPruefg130429.pdf)

Intruder Monitoring (Bandwacht)

Daniel Möller, DL3RTL, hat am 15. Februar schriftlich gegenüber dem DARC-Vorstand erklärt, dass er sein Amt als Referatsleiter „Intruder Monitoring“ (Bandwacht) aus zeitlichen Gründen zum 1. März niederlegen möchte. Er teilte weiterhin mit, dass die Mitarbeiter der Bandwacht ihrerseits ihre Ämter ihm gegenüber bereits geschlossen niedergelegt haben. Der DARC-Vorstand bedauert die Aufgabe der Referatsarbeit von DL3RTL und seinen Mitarbeitern.

Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Weg alles Gute und bedanken uns für die geleistete Arbeit, die oft von der Öffentlichkeit nicht direkt wahrgenommen wurde. Um die Arbeit des Referats „Intruder Monitoring“ möglichst lückenlos fortzuführen, hat der DARC-Vorstand einstimmig beschlossen, Harald Geier, DL9NDW, und Daniel Mittendorf, DK5WP, kommissarisch bis zur nächsten Mitgliederversammlung als Referatsleiter bzw. Mitarbeiter zu benennen. Der Vorstand wünscht den beiden eine glückliche Hand bei der künftigen Arbeit und Weiterentwicklung der Bandwacht.

Meldungen aus dem Distrikt

Regiotreffen Süd am Samstag, den 9.3.2024 in Albstadt

Am 9. März ist es wieder soweit. Nach langer, coronabedingter Pause findet wieder ein Regiotreffen in Präsenz statt im Nägelehaus in 72461 Albstadt Onstmettingen, Am Raichberg 1, neben dem Raichbergturm, dem Standort des DBORAB Relais. Hier die vorläufige Tagesordnung:

Ab 9 Uhr ist das Nägelehaus geöffnet. Stärkung mit Brezeln und Kaffee

10.00	Begrüßung durch den DV	Denis, DL5SFC
10.15:	Wir in P	Denis, DL5SFC
10.45:	Aufbau eines Selbstbautransceivers	Ludwig Hülskämper, DL7ARD
11.15:	Pause	
11.30:	Neues von ENAMS	Klaus Eichel, DL6SES
12.00:	Redpitaya als Sdr Redpitaya bei ENAMS. Wie funktionieren die Empfänger?	Andreas Lock, DG8AL
12.45:	Mittagsessen	
13.45:	Auswertung der Daten in ENAMS Was kann noch erwartet werden?	Andreas Lock, DG8AL
14.30:	Aktive Antennen: Empfangen, peilen, Störunterdrückung".	Jörg Logemann, DL2NI:
15.15:	Aufbau der „Rechnerfarm“ für Enams Hardware, Software	Joachim Klein, DG4MFN
15.45:	Tiny SA ultra, ein preiswerter Spektrumanalysator bis 6 GHz und zur Beobachtung bis 12 GHz	Erhard Blersch, DB2TU
16.15:	Ende der Veranstaltung	

Option: Besuch des DBORAB Relais (Es sind drei Relais, FM 70 cm, DMR 70 cm und 10 m Sender, Hamnet-Weiterleitung und Einstieg).

Das Programm kann sich noch ändern. Wir bitten um Anmeldung an den DV Denis, DL5SFC, unter DL5SFC@darc.de. (Erhard, DB2TU, und Denis DL5SFC)

Liste der Ortsverbände auf der Distriktwebsite

Auf der Distriktwebseite P findet ihr alle OV's des Distrikts mit den Amtsträgern, den OV-Abend-Treffs und den OV-Frequenzen, falls vorhanden. Bitte überprüft den Eintrag eures OV und schickt evtl. Korrekturen an Harry dk3si@darc.de. Bitte jede Änderung der Angaben an Harry schicken. (Harry, DK3SI, stellv. DV und Webmaster P)

[8] <https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Heidenheim, P04: Vortrag am 22.2.2024 über Antennen von Jörg Logemann, DL2NI

Jörg, DL2NI, wird bei uns am Donnerstag, den 22.02.2024 einen Vortrag halten. Geplanter Inhalt sind Antennen(formen), Magnetantennen sowie aktive Antennen. Dazu ist das Nebenzimmer im Gasthaus Linde (St. Pöltener Str. 53, 89522 Heidenheim) reserviert. Der Raum steht ab 19:00 Uhr für uns bereit, Beginn ist um 19:30 Uhr. Alle Teilnehmer und Gäste werden gebeten, sich bei Joachim, DK4JA, unter <call>@darc.de anzumelden.

[9]https://www.darc-p04.de/?page_id=2

OV Heidenheim, P04: Amateurfunk bei der Zukunftsakademie Heidenheim

Amateurfunk und Elektronikbasteln an der ZAK Heidenheim mit einer Einführung in den elektrischen Stromkreis und mit den Grundlagen des Lötens. Wir lernen im Laufe der Zeit die Funktionsweise von elektronischen Schaltungen mit ihren verschiedenen Bauelementen Transistor, Widerstand, Kondensator und Spule kennen. Es kommen auch blinkende LEDs und Lautsprecher zum Einsatz. Zwischendurch werden wir Amateurfunk durchführen. Wir werden einen Sender aufbauen und herausfinden, von wo auf der Erde unser Signal empfangen werden kann. Dabei lernen wir etwas über die Ausbreitung von elektromagnetischen Wellen im Kurz- und Ultrakurzwellenbereich. Die Fuchsjagd, also die Suche nach einem im Gelände versteckten Peilsender, dem so genannten Fuchs, mit einem Peilempfänger macht viel Spaß – wer ist wohl am schnellsten im Auffinden des Fuchses?

Neue Termine:

- 1. Block 09.03. und 16.03.2024 (Samstags, 10-16 Uhr)**
- 2. Block 18.04., 25.04. und 02.05.2024 (Donnerstags, ab 18 Uhr)**
- 3. Sommerferienprogramm 03.08.2024 (Samstag, 10-16 Uhr)**

[10]https://www.darc-p04.de/?page_id=2

OV Heilbronn, P05: Notfunkübung vom 12.04. - 14.04.2024

Jürgen (DL8MA) hat uns diese Übung hingewiesen. Es steht ja auch in der neuen CQ DL. Wir im Großraum Heilbronn (P05) werden auch teilnehmen und uns dabei an unser Notfunkkonzept halten, welches auf unserer Homepage zu finden ist. Das bedeutet Funkbetrieb jeweils 30 Minuten nach der vollen Stunde zwischen 8:30 und 22:30.

Da bei der Übung ja Relais ohne gesicherten Notstrom ausgeschlossen sind, werden wir unsere Frequenz auf 2m verwenden (145,550 MHz). Das verbessert auch die Reichweite. Dazu wer kann PMR446 Kanal 5 = 446.05625 MHz ohne DCS / CTCSS. Ich werde für beides meine X5000 Vertical verwenden, d.h. entweder oder, aber nicht zeitgleich. (Achim DK2MY)

Weiteres zur Notfunkübung unter der Rubrik „Was sonst noch interessiert“.

OV Ulm P14: Vortrag am 2.2.2024 Mini DXpedition nach Island

Im Vortrag berichtet Christoph (DC6GF) über den Aufbau einer QRP-Station für den Betrieb in FT4/FT8 auf den oberen Kurzwellenbändern ab 20m auf Basis eines [\(tr\)uSDX](#). Wichtige Designkriterien waren die einfache Mitnahme im Fluggepäck und die Unabhängigkeit von jeglicher Infrastruktur.

Christoph berichtete von seinem Aufbau, den er ausschließlich digital benutzt für QSO's in den Betriebsarten **FT4** und **FT8**. Dazu verbindet Christoph den truSDX mit einer Analog-Soundkarte, diese mit einem RaspberryPI, auf welchen **WSJT-X** läuft. Der Raspberry ist dafür so eingerichtet, dass er einen WLAN-Hotspot anbietet. Zur Eingabe wird ein Tablet benutzt.

Ein weiteres Ziel war, diese Konfiguration auch im Urlaub **portabel** verwenden zu können. Eine geeignete Antennen-Konstruktion und Spannungsversorgung wurde erforderlich, und alles zusammen begleitete Christoph dann auf Island und Gran Canaria. Der Vortrag kann als PDF von der Homepage geladen werden.

[11]<https://www.darc.de/der-club/distrikte/P/ortsverbaende/14>

PS: Auf der Homepage von P14 sind unter Archiv viele Vorträge abgelegt.

Aus den Nachbardistrikten

KARC e.V. und OV A01 Konstanz: Treffen der Funkamateure mit Flohmarkt in Konstanz

Der Konstanzer-Amateur-Radio-Club e.V. (KARC) veranstaltet am Samstag, den 16. März 2024, ab 9:30 Uhr, seinen 14. Amateurfunk Flohmarkt in den Clubräumen am Flugplatz Konstanz.

Wer mitmachen möchte und etwas zu verkaufen hat, möge sich bitte verbindlich anmelden, da der Platz nur begrenzt zur Verfügung steht. Bitte den Platzbedarf mitteilen, ein kleiner Unkos-tenbeitrag wird erhoben. Anmeldungen sind ab sofort per eMail über Konstanzer-Amateur-Radio-Club@web.de möglich. Verpflegung für Frühstück und Mittagessen, sowie Kaffee und Kuchen wird angeboten. (Angelika Hohenstein, DL1GVA, A01 aus Badenrundspruch 4/2024)

Was sonst noch interessiert

Notfunk-Übung vom 12.04. - 14.04.2024

Notfunk wurde in den vergangenen Jahren immer mehr zu einem wichtigen Thema auch in der Gesellschaft. So verwundert es nicht, dass auch in unseren Ortsverbänden das Thema Notfunk immer größere Akzeptanz gewonnen hat und immer mehr Mitglieder sich mit dem Thema Notfunk im Allgemeinen und „Notfunk im OV“ im Speziellen beschäftigt haben.

Ein wichtiger Eckpfeiler einer jeglichen Aktivität im Notfunk ist es, dass man erlernte Prozesse übt und dabei die Grenzen des eigenen Wissens erfährt. Daher möchten wir alle Ortsverbände motivieren und einladen, den Zeitraum vom 12.04.2024 bis zum 14.04.2024 für eine Übung des Notfunks im Ortsverbandes zu nutzen.

Diese Übung wird kein Contest sein und es wird auch nicht darum gehen, möglichst viele Verbindungen mit vielen Punkten herzustellen. Es geht darum, dass die Teilnehmer möglichst effizient arbeiten und mit ihrem Gerät möglichst lange durchhalten. Der Schwerpunkt der Übung liegt hierbei auf der Kommunikation im lokalen Umfeld, so wie es in der Anleitung zum Thema „Notfunk im OV“ beschrieben wird. Dies bedingt natürlich, dass jeder Ortsverband erst einmal für sich übt und nicht in bundesweiten Runden kommuniziert wird. Ganz wie das auch in der Realität der Fall wäre.

Um die Übung jedoch trotzdem vergleichbar zu machen, haben wir im Referat einige Regeln definiert. Die wichtigsten Eckpunkte der Übung sind wie folgt:

Station

Die Teilnehmer dürfen Handfunkgeräte, Mobil- oder Stationsgeräte nutzen. Die Nutzung einer externen Antenne, zum Beispiel auf dem Dach, ist zulässig, sofern die gesetzlichen Regelungen dies zulassen. Eine Nutzung von Verstärkern außer der Antenne ist nicht zulässig. Alle verwendeten Geräte müssen für die verwendete Frequenz zugelassen sein. Jedes verwendete Gerät muss bei der Log-Einreichung mit Hersteller, Typ und Seriennummer angegeben werden.

Energieversorgung

Alle genutzten Funkgeräte müssen aus einem Akku betrieben werden. Der Akku darf während der Veranstaltung nachgeladen werden, jedoch ausschließlich aus Quellen, die eine vollständige Autarkie zur Verfügung stellen. Hierzu gehören insbesondere:

- inselfähige Solaranlagen
- inselfähige Wasserkraftanlagen
- inselfähige Windräder

[12] <https://www.darc.de/der-club/referate/notfunk/veranstaltungen/notfunkuebung-april-2024/>

Auszüge aus dem DX-MB

3B8, MAURITIUS ISLAND: Vom 20. bis 27.02. wird David, OK6DJ, unter dem Rufzeichen 3B8/OK6DJ ein interessanter QSO Partner auf den Bändern von 10m bis 40m in CW sein. QSL via ClubLog OQRS oder LoTW.

8R, GUYANA: Vier junge Operatoren im Alter von 21 bis 26 Jahren werden noch bis zum 24.02. unter 8R7X aus Guyana aktiv sein. Sie werden in CW, SSB, FT8 und RTTY auf den Bändern von 160m bis 6m aktiv sein. QSL via MOOXO.

FW, WALLIS ISLANDS: LZ1GC und LZ5QZ werden vom 19.02. bis 09.03. unter FW8CG bzw. TX8GC von Wallis Island von 160m bis 10m in CW, SSB, RTTY und FT4/8 in der Luft sein. QSL via LoTW.

V3, BELIZE: Uwe, DL8UD, wird noch bis 06.03. in Belize unter dem Rufzeichen V31KO in der Luft sein. QSL via Homecall.

PZ, SURINAME: Eine neue Funkbake mit dem Rufzeichen PZ5JW/B ist auf 50,080 MHz in Betrieb. Sie befindet sich in dem Locator GJ25 und hat eine Leistung von ca. 10 Watt, die von Solarzellen geliefert wird. Die Antenne ist eine 6-Element-Yagi-Antenne, die auf Nordamerika und am Abend auf Europa gerichtet ist.

(zusammengestellt von Raimund, DL4SAV)

DXpedition CBOZA und CBOZEW auf Juan Fernández

Vor-Ort- und Remote-Betrieb von Isla Robinson Crusoe

Die DXpedition CBOZA und CBOZEW hat vom seltenen DXCC-Gebiet Juan-Fernández-Archipel im Pazifik mit dem Funkbetrieb begonnen. Geplant ist eine Aktivität vom 10. bis 24. Februar.

Während das Rufzeichen CBOZA die DXpeditionäre des Teams nutzen, die sich persönlich auf der Insel Robinson Crusoe (Locator FF06, IOTA SA-005, POTA CA-0022) befinden, ist CBOZEW für ferngesteuerte Stationen (*Remote-Betrieb*) vorgesehen. Ein internationales Team von rund 50 Funkamateuren hat per Satellit Zugriff auf die NexGenRiB-Kurzwellenstationen der DXpedition und wird darüber rund um die Uhr unter CBOZEW in CW und FT8 aktiv sein. CBOZA funkt zusätzlich in SSB.

Hinweis: Kontakte mit *Remote*-Stationen zählen nicht für das IOTA-Diplom. Wer SA-005 benötigt, sollte sich um einen Funkkontakt mit CBOZA bemühen. Für das DXCC-Programm zählt auch CBOZEW. Das DXpeditionsteam hat einen aktuellen Frequenzplan veröffentlicht. Derzeit läuft noch der Aufbau der Stationen, sodass in den kommenden Tagen mit zusätzlichen Aktivitäten auf den Bändern zu rechnen ist. Die DXpedition CBOZA und CBOZEW wird unter anderem von der *German DX Foundation* (GDXF) und deren Mitgliedern unterstützt. Diese können wie gewohnt den komfortablen QSL-Service der GDXF nutzen. Team CBOZA und CBOZEW; ergänzt DL1AX (Aus Funkamateure.de Links finden sich auf der Homepage im Originalartikel)

[13] <https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/CBOZA-2024.html>

Bochumer Weltraumtagung 2024

Vom 20.-22.9.2024 veranstaltet die AMSAT-DL eine Fachtagung mit Symposium, Flohmarkt und Mitgliederversammlung im Radom der Sternwarte Bochum. Dabei steht das Radom wieder ganz im Zeichen der Satelliten- und Weltraumforschung.

Die AMSAT Deutschland e.V. und die Sternwarte Bochum nehmen die guten Erfahrungen der Jubiläumstagung aus 2023 zum Anlass, um AMSAT- Mitglieder aber auch sonstige Raumfahrtinteressierte mit einem abwechslungsreichen Programm zu gegenwärtigen und künftigen Perspektiven nationaler und internationaler Raumfahrtprojekte zu informieren. Da das Radom auch Standort des Bildungsbüros der ESA in Deutschland (esero Germany) ist, wollen wir das Symposium zukünftig noch attraktiver gestalten und zugleich noch mehr an der aktuellen europäischen Raumfahrt ausrichten.

[14] <https://amsat-dl.org/bochumer-weltraumtagung-2024/>

Abends im Computermuseum" - Nächster Termin 14.03.2024 - 19 Uhr: Lochkarten

Seit Kurzem ist unser Lochkartenequipment komplett und funktionsfähig. Am nächsten Abend im Computermuseum zeigen wir den IBM 29 Kartenlocher, den 82 Sortierer, sowie unsere IBM 1130 Anlage, die ab 1967 an der FH Reutlingen sowohl der Ausbildung der Studenten, als auch der Verwaltung diente.

Wir führen das Ablochen eines FORTRAN-Programms, dessen Übersetzen und Ausführung mit der 1130, sowie das Sortieren eines Datensatzes mit der Sortiermaschine und das Suchen einer einzelnen Karte in einem beliebig sortierten Satz von Lochkarten vor. Dazu werden die verschiedenen damals existierenden Hilfsmittel z. B. ein

Handlocher,

Kartenlehren, eine Messlehre und anderes Kleinmaterial gezeigt. Zum Schluss führen wir unser IBM 3742 Datenerfassungsstation vor, die den Inhalt eines Koffers mit 2000 Lochkarten auf einer einzigen 8"-Diskette speichern kann.

[15]<https://www.f05.uni-stuttgart.de/informatik/fachbereich/computermuseum/aktuelles/Veranstaltungsreihe-Abends-im-Computermuseum---Naechster-Termin-14.03.2024---19-Uhr/>

Diplome und Conteste

Kommendes Wochenende erwartet uns ein interessantes Contestprogramm.

Beim Bayerischer Bergtag (BBT) geht's hoch hinauf – die Morsetaste freut sich auf den High Speed Club (HSC) und Freunde der langen Wellen warten auf CQ WW 160m Contest in SSB -

und hier die Details:

- Bayerischer Bergtag BBT 24GHz und höher: 24.02. 0900 bis 1300 UTC
10GHz 25.02. 0900 bis 1300 UTC
- HSC – Contest : CW: 25.02. 1400 bis 1700 UTC
- CQ WWW 160m Contest - SSB: 23.02.24, 2200 UTC bis 25.02.24, 2200 UTC

Die Ausschreibungen sind auf der jeweiligen Veranstalter Website nachzulesen.

Viel Erfolg und viel Spaß wünscht Denis DL5SFC, DVP

[16]<https://bergtag.de/>

[17]<http://www.highspeedclub.org/>

[18]<https://cq160.com/>

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 2/24 auf S. 66.

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 17.02.2024

FunkWX - ruhige Geomagnetik, mäßiges Flarerisiko:

Die Sonnenaktivität ist hoch, in den letzten 24 Stunden wurden mehrere C-Klasse-Flares, ein M-Klasse- und ein X-Klasse-Flare beobachtet (X2.5 16/0653 UT @AR3576). Acht Sonnenfleckengebieten mit einfachen bis leicht komplexen magnetischen Konfigurationen sind zu sehen sowie mehrere Filamente. Die Geschwindigkeit des Sonnenwindes ist leicht angehoben. Die Geomagnetik ist ruhig. Die weiteren Aussichten: mäßiges Flare-Risiko (M 60%, X 15%, Proton 15%) bei fortgesetzt ruhiger Geomagnetik.

FUNKWETTER WEEKLY - Zyklus 25: Maximum schon erreicht?

Das belgische Königliche Observatorium hat eine Analyse zum ersten Peak im 25. Sonnenfleckenzyklus unter <https://www.stce.be/content/sc25-tracking> veröffentlicht. Berücksichtigt wurden verschiedene Aspekte des Weltraumwetters, von Sonnenfleckenzahlen über geomagnetische Indizes bis hin zur kosmischen Strahlung. Die zahlreichen Diagramme ermöglichen einen Vergleich mit früheren Sonnenzyklen in ähnlichen Phasen ihrer Entwicklung. Demnach befinden wir uns jetzt kurz vor oder bereits nach dem Sonnenfleckenmaximum im aktuellen Sonnenzyklus.

Dementsprechend fiel das Funkwetter der vergangenen Woche aus. Zu Wochenbeginn kletterte der solare Flux auf 208 Einheiten, begleitet von angeregtem Flare-Gewitter und dem bislang viertstärksten Flare des aktuellen Zyklus SC25 am Freitagmorgen. Wir erinnern uns: Eine Woche zuvor, ebenfalls am Freitag, brach der bisher zweitstärkste Flare aus, ein X3.3-Flare. Und obwohl der Flare am letzten Freitag "nur" der viertstärkste war, brachte er Spannung mit. Denn der Ausbruch fand in der aktiven Region AR3576 statt, am westlichen Sonnenrand - und damit durchaus noch in der "Gefahrenzone", so

eine erste Einschätzung einiger Weltraumwetterexperten. Doch wenig später ergab die Analyse der ersten Datensätze, dass zwar ein koronaler Masseauswurf stattgefunden hatte, aber fernab davon, sich in Richtung Erde zu bewegen.

Und wie sieht es für die kommende Woche aus? Nun, die Sonnenaktivität bleibt zunächst auf angehobenem Niveau. Weitere M-Flares sind zu 60 Prozent, X-Flares zu 15 Prozent wahrscheinlich. Jedoch wird erwartet, dass die Aktivität in den nächsten Tagen abnimmt, da die große Sonnenfleckregion im Südwesten auf die andere Seite der Sonne rotiert. Zwar wurden im Verlaufe des 16.2. zwei mögliche, auf die Erde gerichtete CMEs identifiziert. Doch gilt es als wahrscheinlich, dass beide die Erde eher verfehlen werden. Dennoch gibt es eine wenn auch eher geringe Chance, dass am 19. oder 20. Februar ein CME die Erde streift.

Der solare Flux fällt in den nächsten Tagen auf bis zu 150 Einheiten zurück, bei meist ruhiger Geomagnetik.

Die für 3000 km Sprungentfernung geltende Grenzfrequenz der F2-Schicht foF2 liegt derzeit nachts in Dourbes (Belgien) zwischen 11 und 13 MHz, bei Sonnenaufgang bei 26 MHz und zwei Stunden bei 34 MHz. Sie bleibt tagsüber zwischen 34 und 38 MHz, erreicht bei Sonnenuntergang 30 MHz und liegt zwei Stunden nach Sonnenuntergang bei 19 MHz. Insgesamt erwarten wir somit gute Ausbreitungsbedingungen auf allen Bändern zwischen 80 und 10 Meter.

Zum Schluss noch ein Empfangstipp: Auf 472,6 kHz sendet die neue CW-Bake W8JI/B mit 5 Watt EIRP. Das QTH befindet sich rund 50 Meilen südlich von Atlanta, Georgia. Eine Nuss, die mit guten Antennen und ruhigen Empfangsbedingungen zu knacken sein sollte? Bis zum nächsten Samstag, allen einen störungsfreien Empfang, 73 Tom DF5JL

Termine

Distrikt und Bund		
09.03.2024	Regiotreffen Süd in Albstadt Nägelehaus (Neuer Termin!)	
28.-30.06.2024	Hamradio	
14.09.2024	Flohmarkt Biberach	
22.09.2024	Distriktversammlung	
OV Veranstaltungen		
	Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet. https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/	
Februar		
22.02.	OV Heidenheim, P04	Technikabend mit Antennenvortrag
März		
02.03.	OV Hohenlohe, P33	Mitgliederversammlung mit Wahlen
07.03.	OV Esslingen, P02	Mitgliederversammlung mit Wahlen
08.03.	OV Donau-Bussen, P43	Mitgliederversammlung mit Wahlen
09.03.	OV Ludwigsburg	Flohmarkt im Athletenhäusle
21.03.	OV-Schwieberdingen, P55	Mitgliederversammlung mit Wahlen
April		
05.04.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Schnitzelabend

05.04.	OV Tuttlingen, P13	Mitgliederversammlung ohne Wahlen
18.04.	OV Schwäbisch Hall, P20	Mitgliederversammlung mit Wahlen
19.04-	OV Albstadt, P34	Mitgliederversammlung ohne Wahlen
Mai		
Juni		
29.06.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Treffen auf der HAM Radio
Juli		
05.07.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Schnitzelabend
August		
September		
27.09.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Schnitzelabend
Oktober		
19.10.	OV-Schwieberdingen, P55	Teilnahme am WAG
November		
Dezember		
20.12.	OV Reutlingen, P07	Jahresabschluss, Bahnhöfle Pfullingen

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA, Werner, DG8WM und Bernd, DL3YDY. Redakteur der Woche ist Erhard, DB2TU.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.